
Inhalt

Vorwort	7
 Hans-Wilhelm Heine Die Luccaburg und das Kloster Loccum	 9
 Bernd Ulrich Hucker Die Grafen von Lucca und Hallermund und die Anfänge der Zisterzienserabtei Loccum	 35
 Hermann Josef Roth Zum inneren Leben im mittelalterlichen Zisterzienserkloster. Mit besonderer Berücksichtigung von Loccum	 53
 Hedwig Röckelein Heilige und Reliquien des Zisterzienserklosters Loccum im Mittelalter . .	 77
 Simon Sosnitz Über das Mühlenwesen der Zisterze Loccum. Von der Gründung bis zum Konfessionswechsel	 105
 Arnd Reitemeier Die ökonomische Entwicklung des Klosters Loccum im Mittelalter bis 1589	 125
 Gerald Kruhöff Der Übergang zur Reformation – Kontinuität und Neubeginn	 141
 Manfred von Boetticher Die Integration des Klosters Loccum in das Fürstentum Calenberg	 163

Martin Ohst	
Abt Molan und die Ökumene	177
Heinrich Holze	
Das Predigerseminar im Kloster Loccum. Eine geschichtliche Einordnung	205
Hans Otte	
Ein ›freies‹ Stift in preußischer Zeit. Das Kloster Loccum 1866–1924 . .	241
Thomas Kück	
»Die Schwere der bischöflichen Verantwortung« – August Marahrens als Abt in der NS-Zeit	277
Martin Kruse	
Das Kloster aus der Sicht der Gemeinde	289
Fritz Erich Anhelm	
Der Bischof, die Konvente und das Kloster – oder: Wie die Akademie nach Loccum kam	311
Christoph Wiesenfeldt	
Die »68er« und das Predigerseminar	337
Michael Wöller	
Die Zukunft der kirchlichen Ausbildung für den Pfarrdienst	349
Christian Stäblein	
Das Predigerseminar im Kloster Loccum – Wandel, Beheimatung, Schwelle und Wegweiser. Ein Nachwort mit Rück- und Ausblick	363
Abkürzungen	369
Autorinnen und Autoren der Festschrift Loccum	371